

3. Liga Saison 2020/21

Beitrag von „pinbot“ vom 9. Januar 2021, 22:35

"Siebenstelliges Leck" bei Türkgücü

Drittligist Türkgücü München kämpft nach dem Ausstieg von Hauptgesellschafter Hasan Kivran mit großen finanziellen Problemen. Drittligist Türkgücü München kämpft nach dem Ausstieg von Hauptgesellschafter Hasan Kivran mit großen finanziellen Problemen."Wir haben ein siebenstelliges Leck", sagte Geschäftsführer Max Kothny bei MagentaSport. Der Klub muss bis 21. Januar beim Deutschen Fußball-Bund (DFB) nachweisen, dass er die 3. Liga in den nächsten Monaten wirtschaftlich stemmen kann.

["Siebenstelliges Leck" bei Türkgücü München](#)

Kehrtwende bei Kivran

München - Eigentlich wollte Hasan Kivran Türkgücü München verlassen. Doch jetzt hat er sich anders entschieden. Bei SPORT1 spricht der Unternehmer über die Hintergründe. Erneuter Paukenschlag bei Türkgücü München: Investor und Klub-Boss Hasan Kivran bleibt nun doch beim Drittligisten im Amt. "Die wichtigsten Gründe dafür, dass ich mich umentschieden habe, waren meine Verantwortlichen in der GmbH, hohe Fan-Unterstützung in den zurückliegenden zwei Wochen und die Aussicht auf ein Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) im Südosten von München", sagt der Unternehmer im Gespräch mit SPORT1."Es gibt eine Nachricht von der Stadt München. Diese hat mich sehr gefreut. Wir sind zu diesem Thema eine lange Zeit mit dem Kopf gegen die Wand gelaufen. Außerdem habe ich nach wie vor eine hohe Leidenschaft für diesen Klub."

[Türkgücü München: Investor Hasan Kivran erklärt überraschenden Verbleib](#)

Da darf sich nun jeder seinen eigenen Reim drauf machen.